



Rottenburg am Neckar
Baudezernat



DB Deutsch

Konzerne | Presse | IR | Karriere | Digitalisierung | Nachhaltigkeit

bahnshop.de | Olis Bahnwelt | draufabfahren | Filmreif - DB Videos | Social Media | **Bauen bei der Bahn**

Das Zukunftsinvestitionsprogramm "Barrierefreiheit"

Im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms "Barrierefreiheit" werden zwischen 2016 und 2020 132 kleine Stationen barrierefrei ausgebaut.

Das Netz von morgen | Aus- und Neubauprojekte | Bauen im bestehenden Netz | **Bauen an Personenbahnhöfen**

Bahnhöfe und Bahnhofsanlagen | **Bauprogramme an Bahnhöfen** | Umwelt-Vorreiter an Bahnhöfen | Finanzierung

← zurück zur Übersicht

Bauprogramme an Personenbahnhöfen
Das Zukunftsinvestitionsprogramm "Barrierefreiheit"

Im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms "Barrierefreiheit" werden zwischen 2016 und 2020 132 kleine Stationen barrierefrei ausgebaut.

Rottenburg am Neckar
Baudezernat



Rottenburg am Neckar
Baudezernat

Am 26. Juli 2016 hat der Bund die Sammelvereinbarung zum ZIP-Teilprogramm „Herstellung der Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen“ gezeichnet – ein Symbol für die enge Zusammenarbeit von Bund, Ländern und den Eisenbahninfrastrukturunternehmen.

Mit diesem Schritt ist die Finanzierung des barrierefreien Ausbaus von weiteren 132 Verkehrsstationen im ländlichen Raum mit weniger als 1.000 Reisenden pro Tag gesichert. Den Schwerpunkt des Teilprogramms bilden Stationen, in deren Einzugsgebiet ein erhöhter Bedarf an Barrierefreiheit besteht, etwa Seniorenheime oder Werkstätten für behinderte Menschen.

Die Finanzierung der Vorhaben, welche eine Laufzeit von 2016 bis 2020 haben wird, übernehmen der Bund und die Länder in einer Komplementärfinanzierung. Dabei stellt der Bund in den ersten zwei Jahren der Laufzeit rd. 80 Mio. Euro für Investitionen zur Verfügung; die Differenz zum Gesamtvolumen von rd. 160 Mio. Euro übernehmen die Länder. Die beteiligten EIU können sich damit voll auf die Planung und Durchführung konzentrieren.

LISTE AKTUELL GEPLANTER BAHNHÖFE

Baden-Württemberg: Igersheim, Oberndorf (Neckar), Reicholzheim, Ergenzingen, Niklashausen, Sulz (Neckar)

Rottenburg am Neckar
Baudezernat

Komplementärfinanzierung

↓ ↓

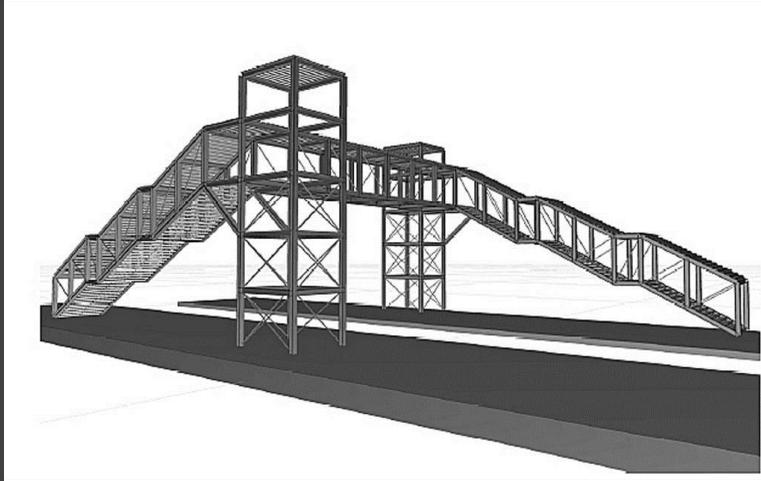
50 % Bund **50 % Länder**

 ↓ ↓

25 % Land **25 % Kommunen**

alle **nicht zuwendungsfähigen** Kosten sowie
- die **18 % übersteigenden** **Planungskosten** insgesamt, d.h.,
auch anteilig auf die Baukosten, die von Bund und Land getragen werden.

Rottenburg am Neckar
Baudezernat



Rottenburg am Neckar
Baudezernat



Bahnhof in Ahaus (Westfalen)

Rottenburg am Neckar
BaudezernatRottenburg am Neckar
Baudezernat

Baukosten 1.000.000 €

25 % 250.000 €

alle nicht
zuwendungsfähigen Kosten
sowie die 18 %

übersteigenden Planungskosten 50.000 €

Anteil der Stadt 300.000 €

